

Weihnachtsgruß 2013

In Gottes Herz schläft ein uralter Traum

In Gottes Herz schläft ein uralter Traum,
wundersam schön, wie der vertraute Baum,
tief verwurzelt in der Erde, den Himmel zum Greifen nah,
wenn wir von ihm träumen, ist Weihnachten da.

In Gottes Herz ruht ein ewiges Verlangen,
nach alten Liedern, die niemals verklungen.
Sie erzählen von Frieden und Glück,
wenn wir sie singen, kehrt Weihnachten zurück.

In Gottes Herz liegen all unsere Tränen geborgen,
geweint in der Nacht ohne Hoffnung auf Morgen.
Trost deutet den Weg aus dem Schmerz:
Weihnachten hält Einzug in das trauernde Herz.

In Gottes Herz liegt eine hoffende Zuversicht,
gleich der Morgendämmerung erwachendes Licht.
Es sagt uns: Der Tag ist nah!
Wer es sieht, weiß: Weihnachten ist da!

In Gottes Herz schwingt eine uralte Melodie,
voll von Melancholie, Magie und Poesie.
Sie singt uns von Liebe und Schmerz.
Wenn wir einstimmen, kommt Weihnachten in unser Herz.

(Marion Lohoff-Börger, Dezember 2013)